

Erledigt

Festplattendienstprogramm zeigt keine Festplatten an

Beitrag von „griven“ vom 30. Januar 2019, 10:14

Ein eindeutiges Zeichen dafür das das Root Volume wegbricht (bei USB weil beim laden der USB Treiber der Port abgeschaltet wurde, bei SATA weil der SATA Port nicht unterstützt wird). Da Du nun von einem geklonten System startest trifft offenbar letzteres zu sprich die SATA unterstützung bricht weg das System steht an der Stelle (Einfahrt verboten Schild). Leider ist das einigermäßen verwirrend denn bei Deinem Board handelt es sich um eine handelsübliches Series 6 Board sprich ein Chipsatz der eigentlich keine Probleme mit macOS macht. Was Du noch versuchen kannst sind folgende Dinge:

- Bios -> aktuellste verfügbare Version aufspielen und testen falls das nichts ändert auch mal die ältere Versionen testen
- Clover -> aktuellste oder auch ältere Versionen testen gerade bei älteren Boards funktionieren neuere Clover Versionen gerne mal nicht
- Clover/Bios -> CSM Mode also sowohl im Bios den CSM Modus aktivieren als auch Clover im Legacy Mode testen möglicherweise ist das UEFI des Boards nicht besonders gut kompatibel.

Wenn nichts vom genannten zum Erfolg führt ist zumindest mein Latein mit dem Board am Ende.